

© DRSC e.V. || Joachimsthaler Str. 34 || 10719 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

FA NB – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	02. FA NB / 01.02.2022 / 17:00 – 18:30 Uhr
TOP:	03 – EFRAG PTF ESRS C2
Thema:	Educational Session zu Cluster 2 „Environment – Climate, Mitigation and Adaptation“
Unterlage:	02_03a_FA-NB_WP-ESRSE1

- **Vorbemerkungen**
- **Zielsetzung und Interaktion mit anderen ESRS**
- **Überblick über die Angaben**
- **Strategie, Geschäftsmodell, Governance/Organisation, Auswirkungen, Risiken, Chancen**
(jeweils Angaben und Application Guidance)
- **Konzepte, Ziele Maßnahmenpläne und Ressourcen**
(jeweils Angaben und Application Guidance)

News item DRSC vom 21. Januar 2022

21. Januar 2022

EFRAG PTF-ESRS veröffentlicht Arbeitsstand der Berichtsstandards zur Nachhaltigkeit

Die EFRAG *Project Task Force on European sustainability reporting standards* (PTF-ESRS) hat am 20. Januar 2022 Arbeitspapiere (Working Papers) zu den ersten Standardentwürfen (sog. [Batch 1](#)) zur Nachhaltigkeitsberichterstattung auf ihrer Webseite veröffentlicht.

Die Papiere reflektieren den aktuellen Arbeitsstand der Standardsetzungsaktivitäten, welche die EFRAG auf Grundlage der vorläufigen Beauftragung durch die Europäische Kommission (KOM) vom 12. Mai 2021 wahrnimmt. In der begleitenden Cover Note beschreibt die PTF-ESRS, wie die Arbeitspapiere vor dem Hintergrund des von der PTF definierten Entwicklungsprozesses einzuordnen sind. In dieser Cover Note werden auch erstmals die beabsichtigte Struktur im Detail und die vorgesehenen Titel der Standards öffentlich gemacht. Batch 1 umfasst vier von insgesamt fünf übergreifenden (*cross-cutting*) Standards, zwei von insgesamt sechs geplanten konzeptionellen Leitlinien (*conceptual guidelines*) sowie den ESRS E1 *Climate change*. Letzterer basiert auf dem [Prototyp für einen Klimaberichtsstandard](#), den die PTF im September 2021 veröffentlicht hatte und der zwischenzeitlich wesentlich überarbeitet wurde.

Die PTF hat in der Cover Note angekündigt, die weiteren Arbeitspapiere „in den nächsten Wochen“ in zwei weiteren Batches zu veröffentlichen. Diese Arbeitspapiere werden u.a. weitere Umweltthemen, Sozial- und Governance-Themen adressieren.

Ferner betont die PTF, dass die Veröffentlichung der Standardentwürfe Transparenz schaffen soll, jedoch ausdrücklich nicht als öffentliche Konsultation zu verstehen ist; diese sei für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen, der jedoch nicht konkreter genannt wurde. Bis dahin wird das PTF-interne Konsultationsverfahren (PTF-Reviews, Expert Working Groups) durchlaufen.

Der neu eingerichtete Fachausschuss Nachhaltigkeitsberichterstattung des DRSC sowie die DRSC-Arbeitsgruppe Klimaberichterstattung werden sich in ihren kommenden Sitzungen mit den PTF-Arbeitspapieren eingehend befassen.

Hintergrund der PTF-Aktivitäten ist Artikel 19b des Vorschlags der KOM vom 21. April 2021 für eine Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD). Darin schlägt die KOM vor, die neuen Berichtspflichten zur Nachhaltigkeit durch Berichtsstandards zu konkretisieren. Der Richtlinienvorschlag sieht außerdem vor, die EFRAG mit der Erarbeitung fachlicher Empfehlungen zu mandatieren, auf deren Grundlage die KOM die entsprechenden delegierten Rechtsakte erlassen wird.

Vorbemerkungen

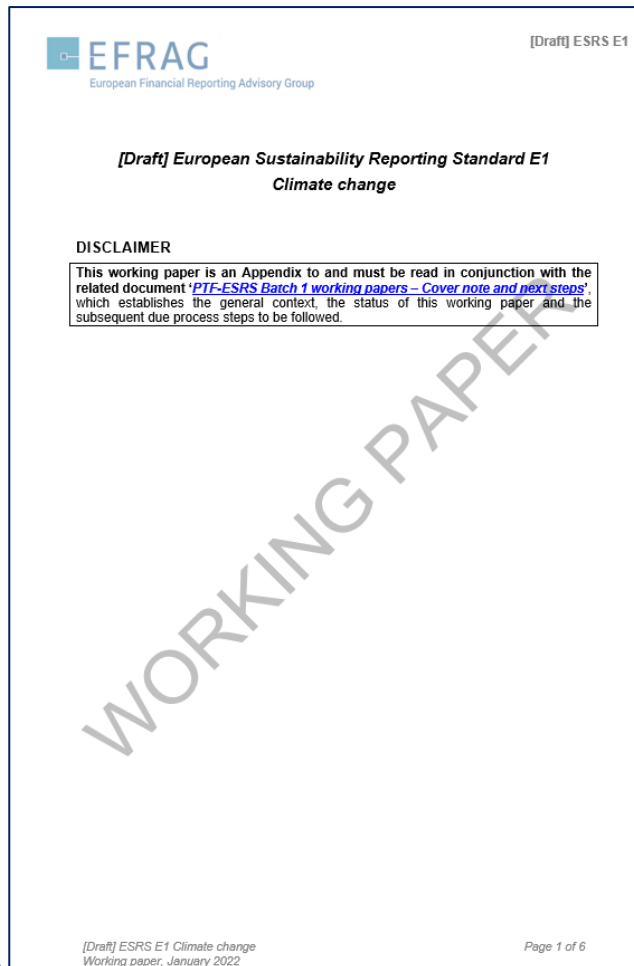


Architektur der Standards (Batch 1 hervorgehoben)

„cross-cutting“

				SECTOR-SPECIFIC STANDARDS		PRESENTATION
Strategy, governance, impacts, risks, opportunities	Environment	Social	Governance	Classification	ESG sector-specific disclosures	
ESRS 1 General provisions	ESRS E1 Climate change	ESRS S1 Own workforce – general	ESRS G1 Governance, risk management and internal control	ESRS SEC1 Sector classification		ESRS P1 Sustainability statements
ESRS 2 Strategy and business model	ESRS E2 Pollution	ESRS S2 Own workforce – working conditions	ESRS G2 Products and services, management and quality of relationships with business partners			
ESRS 3 Sustainability governance and organisation	ESRS E3 Water & marine resources	ESRS S3 Own workforce – equal opportunities	ESRS G3 Responsible business practices			
ESRS 4 Sustainability material impacts, risks and opportunities	ESRS E4 Biodiversity & ecosystems	ESRS S4 Own workforce – other work-related rights				
ESRS 5 Definitions for policies, targets, action plans and resources	ESRS E5 Circular economy	ESRS S5 Workers in the value chain				
		ESRS S6 Affected communities				
		ESRS S7 Consumers/ End-users				
CONCEPTUAL GUIDELINES						
ESRG 1 Double materiality	ESRG 2 Characteristics of information quality	ESRG 3 Time horizons	ESRG 4 Boundaries and levels of reporting	ESRG 5 EU and international alignment	ESRG 6 Connectivity	

Inhalt des Working paper ESRS E1 Climate change



- Objective
- Interactions with other ESRS
- Disclosure Requirements (DR)
 - Strategy and business model, governance and organisation, Impacts, risks and opportunities (6 DR)
 - Policies, targets, action plans and resources (4 DR)
 - Performance measurement (9 DR + 4 optionale DR + Angaben gem. EU-Tax-VO)
 - Application Provisions
- Appendix A: Defined Terms
- Appendix B: Application Guidance
- Appendix C: Digitisation Guidance (digital tagging, noch zu entwickeln)

Zielsetzung und Interaktion mit anderen ESRS



Berichterstattung zum Klimaschutz, Anpassung an Klimawandel und Energiethemen

„enable users to understand“

- Auswirkungen Unternehmenstätigkeit auf Klimawandel
- Unternehmerische Anstrengungen im Hinblick auf Pariser Abkommen und das 1,5°-Ziel
- Vorhaben und Möglichkeiten zur Anpassung des Geschäftsmodells (Beitrag zum 1,5°-Ziel)
- Klimabezogene Chancen und Risiken des Unternehmens
- Auswirkungen klimabezogener Chancen und Risiken auf Vermögenswerte, Verbindlichkeiten, Kapitalflüsse

Interaktion mit anderen ESRS

- Cross-cutting Standards:
 - ESRS 2 (Strategy and business model)
 - ESRS 3 (Sustainability governance and organisation)
 - ESRS 4 (Sustainability material impacts, risks and opportunities)
 - ESRS 5 (Definitions for policies, targets, action plans and resources)
- Themenspezifische Standards:
 - ESRS E2 (Pollution), ESRS SXXX (Social)
- Sektorspezifische Standards:
 - ESRS SEC 1

Überblick über die Angaben



Strategie/Geschäftsmodell, Governance/Organisation, Auswirkungen, Risiken, Chancen

Angabe	Angabeprinzip/Inhalt	Cross-cutting <i>(in accordance with)</i>
Strategie und Geschäftsmodell		
<p>DR 1: Transitionsplan bzgl. Übergang im Einklang mit Paris-Abkommen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wie wird Kompatibilität von Geschäftsmodell/ Strategie mit den Zielen „Übergang zur klimaneutralen Wirtschaft“ und „1,5°“ gewährleistet? 	<p>ESRS 2 <i>Strategie und Geschäftsmodell</i></p>
<p>DR 2: Resilienz Strategie & Geschäftsmodell ggü. wesentlichen Klimarisiken</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Resilienz der Strategie/Geschäftsmodells ggü. wesentlichen klimabedingten Transitionsrisiken und physischen Risiken • Kann Strategie/Geschäftsmodells wesentlichen Klimarisiken im Zeitablauf und unter verschiedenen (zukünftigen) Bedingungen standhalten? 	<p>ESRS 2 <i>Strategie und Geschäftsmodell</i></p>
Governance und Organisation		
<p>DR 3: Klimabezogene Ziele und Leistungsindikatoren in Bezug zu Vergütungsmodellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Angabe über Berücksichtigung klimabezogener Ziele (<i>targets</i>) und Leistungsindikatoren in den Vergütungsmodellen 	<p>ESRS 3 <i>Nachhaltigkeits-Governance und Organisation</i></p>

Überblick über die Angaben



Strategie/Geschäftsmodell, Governance/Organisation, Auswirkungen, Risiken, Chancen

Angabe	Angabeprinzip/Inhalt	Cross-cutting <i>(in accordance with)</i>
Governance und Organisation (Fortsetzung)		
DR 4: Interne CO ₂ -Preissysteme	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung klimabezogener Entscheidungen durch interne CO₂-Preissysteme • Wirksamkeit der CO₂-Preissysteme für <ul style="list-style-type: none"> (1) Treibhausgasreduktion und (2) Beurteilung, Prognose, Management klimabezogener Risiken und Chancen 	ESRS 3 <i>Nachhaltigkeits-Governance und Organisation</i>
Auswirkungen, Risiken, Chancen		
DR 5: Prozess zur Ermittlung wesentl. klimabezogener Auswirkungen, Risiken, Chancen	<ul style="list-style-type: none"> • Angabe: Prozess zur Ermittlung und Bewertung <ul style="list-style-type: none"> – klimabezogener Auswirkungen – klimabezogener physischer Risiken & Chancen – klimabezogener Transitionsrisiken & -chancen • Wie werden Auswirkungen, Risiken & Chancen <ul style="list-style-type: none"> – ermittelt? – aufgrund ihrer Wesentlichkeit für d. Unt. durch oberste Leitungsgremien priorisiert und überwacht? 	ESRS 4 <i>Wesentliche Auswirkungen, Risiken, Chancen</i>

Überblick über die Angaben



Strategie/Geschäftsmodell, Governance/Organisation, Auswirkungen, Risiken, Chancen

Angabe	Angabeprinzip/Inhalt	Cross-cutting <i>(in accordance with)</i>
Auswirkungen, Risiken, Chancen (Fortsetzung)		


DR 6: Wesentliche klima-
bezogene Auswirkungen,
Risiken, Chancen

- Beschreibung klimabezogene
 - Auswirkungen
 - Physische Risiken, Transitionsrisiken und Chancen

*ESRS 4 Wesentliche
Auswirkungen, Risiken,
Chancen*

Überblick über die Angaben

Konzepte, Ziele, Maßnahmenpläne und Ressourcen

Angabe	Angabeprinzip/Inhalt	Cross-cutting
<p>DR 7: Konzepte zur Steuerung Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel</p>	<ul style="list-style-type: none">• Jeweils <u>separate</u> Beschreibung der Konzepte für<ul style="list-style-type: none">– Klimaschutz– Anpassung an den Klimawandel• Information über die Fähigkeit<ul style="list-style-type: none">– Minimierung negativer/Maximierung positiver Effekte (Wertschöpfungskette)– Steuerung physischer sowie Transitionsrisiken und -chancen	<p><u>Beachten:</u></p> <p>ESRS 5 <i>Definition for policies, targets, action plans and resources</i></p>
<p>DR 8: Ziele (<i>targets</i>) bzgl. Klimaschutz und Anpassung an Klimawandel</p>	<ul style="list-style-type: none">• Angabe klimabezogener <i>targets</i>  <ul style="list-style-type: none">• Reduktion THG-Emissionen und deren Wirksamkeit bzgl. 1,5°-Ziel	<p>ESRS 5 <i>Definition for policies, targets, action plans and resources</i> (z.B. Abgrenzung der Begriffe „objectives“ und „targets“)</p>

Überblick über die Angaben



Konzepte, Ziele, Maßnahmenpläne und Ressourcen

Angabe	Angabeprinzip/Inhalt	Cross-cutting
<p>DR 9: Maßnahmenpläne (<i>action plans</i>) für Klimaschutz/ zur Anpassung an den Klimawandel</p>	<ul style="list-style-type: none">• Ergriffene und geplante Maßnahmen des Unternehmens<ul style="list-style-type: none">– zur Erreichung klimabezogener <i>targets</i>– zur Steuerung von THG-Emissionen– zur Steuerung physischer und Transitionsrisiken/-chancen	<p><u>Beachten:</u></p> <p>ESRS 5 <i>Definition for policies, targets, action plans and resources</i></p>
<p>DR 10: Ressourcen, allokiert auf Maßnahmenpläne (<i>action plans</i>) für Klimaschutz/ zur Anpassung an den Klimawandel</p>	<ul style="list-style-type: none">• Vermittlung eines Verständnisses für die Ernsthaftigkeit der ergriffenen und geplanten Maßnahmen<ul style="list-style-type: none">– zur Erreichung klimabezogener <i>targets</i>– zur Steuerung von THG-Emissionen– zur Steuerung physischer und Transitionsrisiken• (vor dem Hintergrund erheblicher Ausgaben)	<p>ESRS 5 <i>Definition for policies, targets, action plans and resources</i></p>

Überblick über die Angaben



Leistungsbemessung

Angabe	Angabeprinzip/Inhalt	Cross-cutting
DR 11: Energieverbrauch und -mix	<ul style="list-style-type: none">• Information über den Energieverbrauch	n/a
DR 12: Energieintensität	<ul style="list-style-type: none">• [...] in Verbindung mit Tätigkeiten in <i>high climate impact sectors</i> im Verhältnis zum Nettoumsatz	
DR 13: Scope 1 THG-Emissionen	<ul style="list-style-type: none">• Brutto Scope 1 THG Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalente	
DR 14: Scope 2 THG-Emissionen	<ul style="list-style-type: none">• Brutto Scope 2 THG Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalente	
DR 15: Scope 3 THG-Emissionen	<ul style="list-style-type: none">• Brutto Scope 3 THG Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalente	
DR 16: Gesamt THG-Emissionen	<ul style="list-style-type: none">• Gesamte THG Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalente	
(optional) DR 17: THG-Beseitigung	<ul style="list-style-type: none">• Beseitigte THG aus eigener Tätigkeit/aus Wertschöpfungskette in Tonnen CO₂-Äquivalente	
(optional) DR 18: Finanzierung THG-Vermeidung	<ul style="list-style-type: none">• Finanzierung von Projekten zur THG-Vermeidung außerhalb der Wertschöpfungskette	
(optional) DR 19: Vermiedene Emissionen aus Produkten/Services	<ul style="list-style-type: none">• Geschätzte Summe vermiedener Emissionen aus eigenen Produkten und Dienstleistungen in Tonnen CO₂-Äquivalente	

Überblick über die Angaben



Leistungsbemessung

Angabe	Angabeprinzip/Inhalt	Cross-cutting
<p>DR 20: THG-Intensität</p> <p>Taxonomie-Angaben für Umweltziele 1 und 2</p> <p>DR 21: Finanzielle Auswirkungen aus physischen Risiken</p> <p>DR 22: Finanzielle Auswirkungen aus Transitionsrisiken</p> <p>(optional) DR 23: Finanzielle Chancen aus dem Klimaschutz oder aus der Anpassung an den Klimawandel (außer EU-Tax-VO)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Gesamt THG-Emissionen pro Nettoumsatz• Taxonomie-Angaben gem. Art. 8 EU-Tax-VO i.V.m. mit Annex I und Annex II der Delegierten VO (EU) 2021/2139• Wie ist das Unternehmen physischen Risiken in finanzieller Hinsicht ausgesetzt?• Wie ist das Unternehmen Transitionsrisiken in finanzieller Hinsicht ausgesetzt?• Finanzielle Chancen, die sich auf den Klimaschutz oder die Anpassung an den Klimawandel beziehen und die die mit der EU-Tax-VO verbundenen Möglichkeiten ergänzen	<p>n/a</p>

DR 1: Transitionsplan bzgl. Übergang im Einklang mit Paris-Abkommen

Angabe- prinzip

- Wie wird Kompatibilität von Geschäftsmodell/ Strategie mit den Zielen „Übergang zur klimaneutralen Wirtschaft“ und „1,5°“ gewährleistet?

Cross- cutting

(in accordance
with)

- ESRS 2 *Strategie und Geschäftsmodell* (DR 7: Wechselwirkung zwischen wesentlichen Auswirkungen des Unternehmens und seiner Strategie und seinem Geschäftsmodell)
- ESRS 2 (DR 8: Wechselwirkung zwischen wesentlichen Risiken/Chancen und Strategie/Geschäftsmodell)

„shall include“

- a. Erläuterungen zur Orientierung am 1,5°-Ziel (*Ref. DR 8 Zielgrößen*)
- b. Erläuterung (wesentlicher) Hebel und geplante Maßnahmen zur Dekarbonisierung, inkl. Einführung neuer Technologien (*Ref. DR 8 und 9 Pläne/Maßnahmenpläne bzgl. Minderung/Anpassung an Klimawandel*)
- c. Erläuterung der finanziellen Ressourcen zur Unterstützung des Übergangs (*Ref. DR 10 allokierte Ressourcen zu Maßnahmenplänen aus DR 9*)
- d. „Locked-in“ THG-Emissionen (wichtige Vermögenswerte und Produkte), Diskussion Gefährdung der Reduktionsziele, Pläne zur Steuerung energieintensiver Vermögenswerte und Produkte
- e. Bedeutung der Erreichung von Taxonomiekonformität
- f. Reflektion der Transitionspläne in übergeordneter Geschäftsstrategie
- g. Fortschritt bei Implementierung des Übergangsplans

AG3 – AG5

DR 1: Application guidance

d. „Locked-in“ THG-Emissionen wichtiger (key) Vermögenswerte und Produkte

- Vermögenswerte: kumuliert Bj. bis 2030 und Bj. bis 2050 (Summe Scope 1 + 2, aktive und geplante Vermögenswerte)
- Produkte: Anzahl verkaufte Produkte im Bj. x Emissionen (*direct use-phase*)
- Annahmen zur Berechnung
- Pläne zur Umwandlung, Stilllegung, Aufgabe energieintensiver Vermögenswerte und Produkte

e. Bedeutung der Erreichung von Taxonomiekonformität

- Erläuterung: Wie unterstützt Konformität (bzw. deren Herstellung) den Übergang zu Klimaneutralität/net-zero?

f. Reflektion/Einbettung der Transitionspläne in übergeordneter Geschäftsstrategie

- Erläuterung Zusammenhang
 - Geschäftsentwicklung (qualitativ & quantitativ) mit
 - Transitionsplan und Emissionszielen

DR 2: Resilienz Strategie & Geschäftsmodell ggü. wesentlichen Klimarisiken

Angabe- prinzip

- Resilienz der Strategie und des Geschäftsmodells des Unternehmens ggü. wesentlichen klimabedingten Transitionsrisiken und physischen Risiken
- Kann Strategie/Geschäftsmodells wesentlichen Klimarisiken im Zeitablauf und unter verschiedenen (zukünftigen) Bedingungen standhalten?

Cross-cutting (in accordance with)

- ESRS 2 *Strategie und Geschäftsmodell* (DR 8: Wechselwirkung zwischen wesentlichen Risiken/Chancen und Strategie/Geschäftsmodell)

„shall include“

- a. Umfang der Resilienzanalyse bzgl.:
 - eigene Aktivitäten & Wertschöpfungskette (*value chain*, vor- und nachgelagert zu verstehen, siehe z.B. ESRS 2 *Strategy and business model*, DR 4)
 - Transitionsrisiken und physische Klimarisiken
- b. Beschreibung der Durchführung der Resilienzanalyse:
 1. Angabe ob für Resilienzanalyse ein breites Spektrum an Klimaszenarien genutzt wurde
 2. genutzte Klimaszenarien & Begründung (inkl. Quellen und wesentliche Annahmen)
 3. Zeithorizonte der Resilienzanalyse
- c. Ergebnisse der Resilienzanalyse

AG7 – AG9

DR 2: Application Guidance

a. Erläuterungen zum Umfang der Resilienzanalyse

- a) Gesamtes Unternehmen oder nur Teile
- b) (Nicht) erfasste Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette
- c) (Nicht) berücksichtigte Klimarisiken & -chancen
(*Ref. DR 5 Ermittlungsprozess wesentlicher klimabezogener Auswirkungen, Risiken Chancen*)

b. Erläuterung zur Durchführung der Resilienzanalyse

- Verweis auf Angabe gem. DR 5 (Identifizierungsprozess wesentlicher Klimaauswirkungen, -risiken & -chancen), soweit die gleichen Klimaszenarien verwendet werden

c. Erläuterungen zu den Ergebnissen der Resilienzanalyse

- a) Folgen der Klimaszenarien für die Unternehmensstrategie und ggf. notwendige operative Veränderungen, die daraus resultieren (z.B. Wechsel von Energiequellen, Rohstoffen, Technologie etc.)
- b) Einschätzung, wie die Finanz-/Ertragslage die Resilienz (Strategie, Geschäftsmodell) unterstützt
(*Ref. DR 21 Finanzielle physische Risiken und DR 22 Finanzielle Transitionsrisiken*)

DR 3: Klimabezogene Ziele und Leistungsindikatoren bzgl. Vergütungsmodellen

Angabe- prinzip

- Angabe über Berücksichtigung klimabezogener Ziele (*targets*) und Leistungsindikatoren in den Vergütungsmodellen

Cross-cutting (in accordance with)

- ESRS 3 *Nachhaltigkeits-Governance und Organisation* (DR 4: Integration von Nachhaltigkeitsstrategien und der Nachhaltigkeitsleistung in Vergütungsmodellen)

„shall include“

- a. Beschreibung, ob und wie klimabezogene Leistungsindikatoren in Vergütungspraktiken aufgenommen wurden
- b. Anknüpfung der Vergütung an Treibhausgasreduktionen

Verweis auf AG10,
ohne Inhalt

DR 4: Interne CO₂-Preissysteme

Angabe- prinzip

- Unterstützung klimabezogener Entscheidungen durch interne CO₂-Preissysteme
- Wirksamkeit der CO₂-Preissysteme für (1) Treibhausgasreduktion und (2) Beurteilung, Prognose, Management klimabezogener Risiken und Chancen

Cross-cutting (in accordance with)

- ESRS 3 *Nachhaltigkeits-Governance und Organisation* (kein Verweis auf DR)

„shall include“

- a. Ob und wie CO₂-Preissysteme angewendet / welche Art von Preissystem, z.B.:
 1. Schattenpreise für Investitions- und F&E-Entscheidungen
 2. interne CO₂-Abgabe oder interne CO₂-Fonds (Einfluss auf interne Ergebnisrechnung von Geschäftsbereichen/Segmenten, interne Umverteilung von emissionsstarken Bereichen zu Projekten mit niedrigen Emissionen, die mögl. kostenintensiver sind)
 3. andere Systeme
- b. spezifischer Anwendungsbereich des CO₂-Preissystems (Aktivitäten, Regionen, Geschäftsbereiche etc.)
- c. genutzte CO₂-Preise gem. Preissystem, wesentliche Annahmen
- d. von den Systemen erfasste Emissionsvolumina im Berichtsjahr

AG11

DR 4: Application Guidance

CO₂-Preissysteme

- Möglichkeit der Nutzung einer Vorlage:

Internal carbon pricing	Volume at stake (tCO ₂ eq)	Prices applied (€/tCO ₂ eq)	Perimeter description
CapEx shadow price			
R&D investment shadow price			
Internal carbon fee/fund (internal fee transfer from high emitting entities to low carbon projects)			
Carbon prices assumptions			
Other			

Strategie/..., Governance/..., Auswirkungen, Risiken, Chancen



DR 5: Prozess zur Ermittlung wesentl. klimabezogener Auswirkungen, Risiken, Chancen

Angabe- prinzip

- Angabe: Prozess zur Ermittlung und Bewertung
 - a. klimabezogener Auswirkungen
 - b. klimabezogener physischer Risiken & Chancen
 - c. klimabezogener Transitionsrisiken & -chancen
- Wie werden Auswirkungen, Risiken & Chancen ermittelt?
- Wie werden Auswirkungen, Risiken & Chancen aufgrund ihrer Wesentlichkeit für das Unternehmen durch oberste Leitungsgremien priorisiert und überwacht?

AG12 – AG22

Cross-cutting (in accordance with)

- ESRS 4 *Wesentliche Auswirkungen, Risiken, Chancen* (DR 1: Beschreibung Identifikationsprozess wesentlicher klimabezogener Auswirkungen, Risiken & Chancen)

Weitere Inhalte

- (keine), dafür umfangreiche Application Guidance

DR 5: Application Guidance

a. Angaben/Beschreibungen zu klimabezogenen Auswirkungen (AG12, AG14)

- Beschreibung der Prozesse, Methoden zur Ermittlung klimabezogener Auswirkungen, inkl. folgender Angaben:
 - a. Durchsicht der Aktivitäten zur Ermittlung tatsächlicher/potenzieller Emissionsquellen (eigene Aktivitäten und Wertschöpfungskette); inkl.:
 - Klimabezogene Gefahren mithilfe von Klimaszenarien ermittelt?
 - Mind. 1 Worst-Case-Szenario betrachtet (*Ref. IPCC scenario RCP 8.5*)? (Dabei Einklang mit: Lebenszyklus der Tätigkeiten/Aktivitäten, geografische Lage)
 - Eigene Aktivitäten/Vermögenswerte und Wertschöpfungskette betrachtet? (regionale Zuordnung?)
 - Regionale Lage eigener Vermögenswerte/Wertschöpfungskette und regionale Detaillierung des Worst-Case-Szenarios abgestimmt?
 - Analyse der Gefahrbestimmung anhand Wahrscheinlichkeit, Größe, Umfang?
 - b. Berechnung der Treibhausgasemissionen (*Ref. DR 13 bis 16 Scope 1 bis 3 und Gesamtemissionen*)
(Anmerkung Mitarbeiterstab: weitere Detaillierung dieser Angabe in AG15 unverständlich, Verweise im mögl. nicht korrekt, Struktur der Application Guidance schwer verständlich. AG12. (b) mit falschem Inhalt oder Verweis in AG15 auf AG12 falsch, stattdessen auf 30 (b))
 - c. Wesentlichkeitsbestimmung tatsächlicher und potenzieller Auswirkungen auf den Klimawandel, basierend auf Schweregrad und Eintrittswahrscheinlichkeit; Beschreibung ob wesentliche Auswirkungen von der obersten Leitungsgremien priorisiert und überwacht wurden

DR 5: Application Guidance


b. klimabezogene physische Risiken & Chancen (AG13.)

Beschreibung ob und wie wesentliche klimabezogene physische Risiken bestimmt wurden, insb.:

- Methode zur Bestimmung, welche Aktivitäten welchen physischen Klimarisiken (*Ref. in AG13 Tabelle X Taxonomy Regulation classification of climate-related hazards*) unterliegen
- Methode zur Bestimmung, welche physischen Klimarisiken (Basis: zumindest Worst-Case-Szenario) Vermögenswerte, eigene Aktivitäten und Wertschöpfungskette beeinflussen (lebenszyklus-basiert)
- Generell Szenarien für physische Risiken/Chancen genutzt (AG21)
 - Szenarien mit erhöhten physischen Auswirkungen durch Klimawandel? (*Ref. IPCC scenario RCP 8.5 bzw. regionale Szenarien*)
 - Bezug auf Kapitalplanung, Investitionshorizonte und Lebensdauer der wichtigsten Vermögenswerte?
- Für Aktivitäten, die physischen Klimarisiken unterliegen: Vulnerabilitätsanalyse zur Bestimmung des Betroffenheitsniveaus und zum Einfluss auf Finanz- und Ertragslage
- Anpassungsaktivitäten zur Minderung physischer Risiken („*as referred to under*“ DR 7 bis 10 Policies, targets, action plans)

DR 5: Application Guidance

c. klimabezogene Transitionsrisiken & -chancen (AG17.)

- a. Transitionsrisiken generell betrachtet? (durch Nutzung von klimabezogenen Szenarioanalysen, die im Einklang mit dem Pariser Abkommen sind (Ref. *International Energy Agency (Net zero Emissions by 2050, Sustainable Development Scenario, etc.*)
- 1,5°- und 2°-Szenario betrachtet? Kompatibel mit nationalem europäischen Klimazielen (2030, 2050)? (AG20)
- b. Eigene Aktivitäten und Transitionsrisiken zugeordnet? Wurde dabei berücksichtigt deren:
- Wahrscheinlichkeit
 - Ausmaß
 - Dauer
- 
- ...auf Basis ausgewählter Szenarioanalysen und unter Verwendung wesentlicher Ereignisse, z.B.
- höhere Preise für Treibhausgasemissionen,
 - Regulierung bestehender Produkte und Dienstleistungen,
 - Risiko von Rechtsstreitigkeiten...
- c. Wesentlichkeit der Effekte klimabezogener Transitionsrisiken auf Finanz- und Ertragslage
- Ermittlung basierend auf Schweregrad und der Eintrittswahrscheinlichkeit?
 - Priorisierung und Überwachung durch oberstes Leitungsgremium
- Vorlage ist enthalten und kann (muss nicht) genutzt werden (*Tabelle in AG.18*)

DR 5: Application Guidance

Sowohl b. klimabezogene physische Risiken & Chancen **als auch c.** klimabezogene Transitionsrisiken & -chancen

- Beschreibung genutzter Klimaszenarien zur Bestimmung/ Bewertung wesentlicher kurz-, mittel- und langfristiger physischer Risiken und Transitionsrisiken
 - a. welche Szenarien genutzt wurden und die Quelle für die Szenarien
 - b. Szenariobeschreibung, Zeithorizont, Endzeitpunkte, Begründung für die Angemessenheit des Szenarios für eigene Risiken und Unsicherheiten
 - c. Wichtige (*key*) Treiber der Szenarien, warum diese für das Unternehmen relevant sind (politische Annahmen, makroökonomische Trends, Energiemix etc.)
 - d. Wichtige (*key*) Inputs/Parameter, Grenzen der Szenarien, inkl. Detaillierungsgrad (z.B. standortspezifische geografische Koordinaten oder nationale geografische Abgrenzung)

generelle Application Guidance

- Unternehmen können nutzen: *Ref. TCFD Technical Supplement on “The Use of Scenario Analysis in Disclosure of Climate-Related Risks and Opportunities” (2017)*
- Nichtfinanzunternehmen können zusätzlich nutzen: *TCFD “Guidance on Scenario Analysis for Non-Financial Companies” (2020)*

DR 6: Wesentliche klimabezogene Auswirkungen, Risiken, Chancen

Angabe- prinzip

- Angabe: Beschreibung
 - a. klimabezogener Auswirkungen
 - b. klimabezogener physischer Risiken & Chancen
 - c. klimabezogener Transitionsrisiken & -chancen

AG23 – AG25

Cross- cutting *(in accordance with)*

- ESRS 4 *Wesentliche Auswirkungen, Risiken, Chancen* (DR 2: Ergebnis der Bewertung wesentlicher Nachhaltigkeitsauswirkungen, -risiken und -chancen, die unter Bezugnahme auf und in Übereinstimmung mit ESRS ermittelt wurden)

Weitere Inhalte

- Ergebnis des Prozesses zur Identifikation/Bewertung klimabezogener Auswirkungen, Risiken, Chancen (siehe DR 5)
- Auswirkungen, Chancen, Risiken, die durch die **obersten Leitungsgremien** priorisiert und beobachtet werden

DR 6: Application guidance

Klimabezogene Auswirkungen

- Signifikante THG-Emissionsquellen in eigenen Aktivitäten und in Wertschöpfungskette (*Ref. DR 7 bis 10*)
- Falls relevant, Einbezug non-THG-Emissionsquellen (z.B. Ruß, troposphärisches Ozon, Landnutzung)

Klimabezogene physische Chancen und Risiken

- Ergebnisse der Abschätzung/-bewertung bzgl. Risiken und Vulnerabilität offenlegen, Berücksichtigung DNSH-Kriterien der EU-Tax-VO, Berücksichtigung der TCFD-Risikokategorien

Klimabezogene Transitionsrisiken und -chancen und

- Ergebnisse der Abschätzung/-bewertung bzgl. Risiken offenlegen, Berücksichtigung DNSH-Kriterien der EU-Tax-VO, Berücksichtigung der TCFD-Risikokategorien

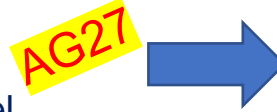
Konzepte, Ziele, Maßnahmenpläne und Ressourcen



DR 7: Konzepte zur Steuerung Klimaschutz und Anpassung an Klimawandel

Angabe- prinzip

- Jeweils separate Beschreibung der Konzepte für
 - Klimaschutz
 - Anpassung an den Klimawandel
- Information über die Fähigkeit
 - Minimierung negativer/Maximierung positiver Effekte (Wertschöpfungskette)
 - Steuerung physischer sowie Transitionsrisiken und -chancen



Cross- cutting

- Beachten: ESRS 5 *Definition for policies, targets, action plans and resources* (dort auch Abgrenzung der Begriffe „objectives“ und „targets“)

„shall include“

- a. Zusammengefasste Beschreibung der Konzepte inkl. Ziele (*objectives*)
- b. Geltungsbereich des Konzepts (eigene Tätigkeit, Wertschöpfungskette, sonst. Geschäftsbeziehungen)
- c. Zuordnung von Verantwortlichkeiten für Implementierung der Konzepte
- d. Beschreibung relevanter Normen, Kodizes etc., an denen sich das Unternehmen orientiert (TCFD, SBTi)
- e. Einbezug von Stakeholderinteressen bei Festlegung von Konzepten

DR 7: Application guidance / Definitionen aus ESRS 5

Application Guidance: Begründung der Separierungsanforderung für die Konzepte

- Klimaschutz: Bezug zur Emissionsvermeidung/-minimierung, z.B. durch Investitionen in Energieeffizienz, Einsatz erneuerbarer Energien, Produktentwicklung (*low-carbon*) etc.
- Anpassung an Klimawandel: Steuerung physischer und Transitionsrisiken sowie der Vulnerabilität

Abgrenzung *objectives* und *targets*

Objective	Objectives are specific, direction setting, outcome-based statements. Objectives are defined in the policies translating the undertaking's strategy.
Target	A Target is a specific and measurable desired outcome, generally defined within the framework of an action plan, with specific time frames, a base year, key performance indicators used to assess progress, that supports the achievement of objectives set by the undertaking's policies. Targets are defined for material sustainability matters with respect to results for people or the environment or in terms of the effect on business.

Konzepte, Ziele, Maßnahmenpläne und Ressourcen



DR 8: Ziele (*targets*) bzgl. Klimaschutz und Anpassung an Klimawandel

Angabeprinzip	• Angabe klimabezogener Ziele		• Reduktion THG-Emissionen und deren Wirksamkeit bzgl. 1,5°-Ziel
Cross-cutting	• Beachten: ESRS 5 <i>Definition for policies, targets, action plans and resources</i> (dort auch Abgrenzung der Begriffe „objectives“ und „targets“)		
„shall include“	<ul style="list-style-type: none">a) Was soll mit dem <i>target</i> erreicht werden (Emissionsreduktion, <i>net zero</i>, Risikominimierung etc.)?b) Umfang des <i>targets</i>, organisatorische und geographische Grenzenc) Basisjahr, Basiswertd) Zeitbezug, Meilensteine	<ul style="list-style-type: none">e) Methoden/Annahmen zur Zieldefinition, (<i>science-based</i>?)f) Änderungen bei der Setzung des <i>targets</i> und der Methoden und Annahmen + Begründungg) Fortschritt, Soll-Ist-Vergleichh) Absolute oder relative Zielgröße, Maßeinheit	
<ul style="list-style-type: none">• Scope 1 bis 3• Beiträge verschiedener Dekarbonisierungshebel• Darstellung über Zielzeitraum<ul style="list-style-type: none">(1) in rollierenden 5J-Zeiträumen (inkl. 2030, 2050!)(2) mit Bezug auf 1,5°-Ziel oder EU-Ziel -55% in 2030		<p>Keine solche Ziele?</p> <ul style="list-style-type: none">• Angabe, ob überhaupt und wann• Begründung, falls nicht beabsichtigt (...)• Wie erfolgt Fortschrittmessung ohne Ziele?	

AG28 - AG47

DR 8: Application guidance

Berechnungsregeln und Grundsätze (AG28ff.)

a) Was soll mit dem *target* erreicht werden?

- Einbettung in Konzepte zum Klimaschutz/ Anpassung an Klimawandel o.a. (Vergütungssystem, Investitionspolitik...)

b) Umfang des *targets*, organisatorische und geografische Grenzen

- Gesamtes Unternehmen, Regionen, Segmente, Tochterunternehmen, Tätigkeiten
- Eigene Sphäre oder inkl. (Teile) der vor./nachgelagerten Wertschöpfungskette
- Wie wird Konsistenz der scope-spezifischen *targets* zu den Grenzen der Scope 1 bis 3 Emissionen unter DR13-16 (THG-Emissionen) sichergestellt?

c) Basisjahr, Basiswert

- Warum ist das gewählte Basisjahr repräsentativ? (in Bezug auf Aktivitäten, externe Einflussfaktoren)
- Vorgaben zur Auswahl des Basisjahrs:
 - Neues Basisjahr darf dem ersten Berichtsjahr des neuen Zielzeitraums um höchstens drei Jahre vorausgehen.
 - Basiswert und -jahr dürfen nicht verändert werden (Ausnahme: Wesentliche Änderungen im Scope)

DR 8: Application guidance

Berechnungsregeln und Grundsätze (AG28ff.)

d) Zeitbezug, Meilensteine?

- Angabe kurz- (1-5 Jahr), mittel- (5-10 Jahre), langfristig (>10 Jahre), „Meilenstein“-Jahre, Bezug zu (inter)nationalen/EU-Zielen

e) Methoden/Annahmen zur Zieldefinition, wissenschaftsbasiert

- *Target* wissenschaftsbasiert (*science-based*)? Welcher Ansatz: „absolute Reduktion“ oder „sektorale Dekarbonisierung“)
- Verwendete Klimaszenarien (Name, Anbieter, Datum) zur Zielbestimmung, mind. ein 1,5°- und ein 2,0°-Ziel
- Kritische Annahmen über eigene zukünftige Aktivitäten (Absatzzahlen, Kundenverhalten etc.)

f) Änderungen ... -> ausführliche Beschreibungen und Begründung

g) Fortschritt, Soll-Ist-Vergleich

- Nicht mitzuzählen: Abbau (Entzug), *carbon offsets* (auch „Kompensation“), vermiedene Emissionen

DR 8: Application guidance

Berechnungsregeln und Grundsätze (AG28ff.)

Beiträge verschiedener Dekarbonisierungshebel

- Bezug zu den Maßnahmenpläne bzgl. Klimaschutz, weitere geplante und vorhersehbare wichtige (*key*) Maßnahmen
- Implementierung neuer Technologien („ob“); zwischenzeitlich erreichter Fortschritt
- Berücksichtigung von Klimaszenarien (mind. ein 1,5°- und ein 2,0°-Ziel) zur Identifikation umwelt-, sozial-, technologie-, markt-, politikbezogener Entwicklungen und zur Bestimmung der wesentlichen Dekarbonisierungshebel

Darstellung über Zielzeitraum

- Absolute Werte, Intensitätswerte falls sinnvoll (*Ref. ESRS bzgl. Leitlinien für sektorspezifische Intensitätswerte*)

Weitere Inhalte der Application Guidance

- Net-zero-target:
 - Methode und Rahmenwerke, Umfang, Neutralisation verbleibender Emissionen (z.B. carbon storage?)
 - außerdem *SBTi corporate net zero*-Standard zu beachten
- Beispieltabelle und Beispiel-Graph zur Darstellung Dekarbonisierungshebel, Basisjahr, Zielwerte

DR 8: Application guidance

Konnektivität mit Finanzberichterstattung (AG46f)

Consistency statement

- Erklärung über Konsistenz der verwendeten Szenarien und kritischen Annahmen für den Jahresabschluss und die Nachhaltigkeitserklärung
- Bezugnahme auf relevante Abschnitte im Jahresabschluss
- Soweit Annahmen nicht konsistent sind -> Hinweis

Konzepte, Ziele, Maßnahmenpläne und Ressourcen



DR 9: Maßnahmenpläne (*action plans*) bzgl. Klimaschutz und Anpassung an Klimawandel

Angabe- prinzip

- Durchgeführte und geplante wichtige (*key*) Maßnahmenpläne des Unternehmens (bzgl. Klimaschutz/Anpassung an den Klimawandel)
 - zur Erreichung klimabezogener *targets*
 - zur Steuerung von THG-Emissionen
 - zur Steuerung physischer und Transitionsrisiken/-chancen

Cross- cutting

- Beachten: ESRS 5 *Definition for policies, targets, action plans and resources*

Action Plan

An Action Plan is a detailed statement of the steps that need to be taken in order to achieve a particular policy objective or a target. Action Plans are the practical implementation of Policies.

„shall include“

Bezug jeweils zu wichtigen (*key*) Maßnahmen:

- a) Liste der im Bj. ergriffenen und zukünftig geplanten Maßnahmen (eigene Aktivitäten und Wertschöpfungskette)
- b) Zeitperiode, in welcher die Maßnahme jeweils umgesetzt werden soll
- c) Erwartetes Ergebnis jeder Maßnahme und deren Beitrag zur Erreichung der klimabezogenen *targets*
- d) Erläuterung von Änderungen der Maßnahmen

AG48 – AG 53

Konzepte, Ziele, Maßnahmenpläne und Ressourcen



DR 10: Ressourcen, allokiert auf Maßnahmenpläne (Klimaschutz/Anpassung Klimawandel)

Angabe- prinzip

- Vermittlung eines Verständnisses für die Ernsthaftigkeit der durchgeführten und geplanten Maßnahmen
 - zur Erreichung klimabezogener *targets*
 - zur Steuerung von THG-Emissionen
 - zur Steuerung physischer und Transitionsrisiken
- ...insbesondere wenn Maßnahmenpläne mit erheblichen Investitionsausgaben/anderen Ressourcen verbunden sind

Cross- cutting (in accordance with)

- Beachten: ESRS 5 *Definition for policies, targets, action plans and resources*

Resources



Resources are a stock of tangible supply of (i) money, (ii) materials or (iii) any other assets, or a stock of useful and valuable intangibles such as skills and time or people an organisation can rely on in order to function effectively.

„shall include“

- a. Zur Umsetzung der Maßnahmenpläne benötigte Ressourcen
- b. Überleitung der angegebenen Werte („*monetary amounts*“) auf den im Abschluss dargestellten relevantesten Betrag

AG48 – AG51

DR 9 & 10: Application guidance

- Wichtige (*key*) Maßnahmen zum Klimaschutz oder der Anpassung an den Klimawandel separat berichten
- Inhalt Maßnahmenplan (*action plan*)
 - Retrospektiver Teil: vergangenheitsbezogene Angaben, wichtige abgeschlossen Maßnahmen
 - Prospektiver Teil: zukunftsbezogene Angaben, wichtige zukünftige Maßnahmen
- Angaben über allokierte Ressourcen können auf Ebene des Maßnahmenplans oder auf Ebene von Einzelmaßnahmen erfolgen
- Darstellung als Tabelle, gegliedert nach CapEx und OpEx über relevante Zeithorizonte (mind.: Bj. und spezifische Zeithorizonte)
- Bedeutsame (*significant*) Investitionen sollen erläutert werden (neue Technologien, F&E, Modernisierung)
 - *Ref. zu CapEx-Plänen in EU-Taxonomieverordnung, insbes. Konsistenz zu den angegebenen Werten für CapEx (auch bei den Taxonomie-Quoten)*
- sofern noch keine Maßnahmen definiert, Angaben zum Prozess der Erarbeitung eines Konzepts bzw. des Maßnahmenplans